

## Schulprojekt ermöglicht Geburtenstation in Afrika

15. Januar 2022 12:00 Uhr



Projektleiter Markus Hagler und Unterstützer Karl Mayer

### **ST. GEORGEN/ATTERGAU. Die Dr.-Karl-Köttl-Schule hat sich für heuer einiges vorgenommen und hofft auf viele Unterstützer.**

Mit einem besonderen Vorhaben geht die Dr.-Karl-Köttl-Schule in St. Georgen in das neue Jahr: Sie will die Errichtung einer Geburtenstation in Ngeleka im Norden Tansanias finanzieren. Die 80 Quadratmeter große Station soll direkt neben einer seit 2018 bestehenden Krankenstation entstehen.

Durch Projekte von Schulkindern und großzügigen Unterstützern können die St. Georgener ein Drittel der Kosten selbst aufbringen. Hilfe kommt auch von der Landesregierung, die das Vorhaben unterstützen will.

„Trotzdem brauchen wir noch weitere großzügige Spender“, sagt Projektleiter Markus Hagler. „Wir wollen mit der Geburtenstation erst dann beginnen, wenn wir das Geld nicht nur für den Bau, sondern auch für die komplette Innenausstattung und Fertigstellung beisammenhaben. Es

Einer, der bereits half, ist der Schwemmholzkünstler Karl Mayer, der mit dem Verkaufserlös seiner Holzskulpturen das Projekt unterstützt. Er übergab bereits 1000 Euro.